

Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft 2019Stand: 22.11.2018 – Änderungen sind *kursiv* abgedruckt

Der Deutsche Motor Sport Bund e. V. *schreibt für das Jahr 2019* die Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft (*Status: National A*) nach Level 1 der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen zu nachstehenden Bedingungen aus:

Grundlage dieser Meisterschaft sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB-Berg-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen und die sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB.

Art. 1 Teilnehmer**Art. 1.1 DBM – Division 1**

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind Fahrer, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe A des DMSB sind. Lizenznehmer mit einer gleichwertigen Fahrerlizenz anderer Motorsport-Föderationen (ausländische ASN) sind teilnahmeberechtigt, werden zur DBM für Tourenwagen jedoch nicht gewertet.

Art. 1.2 DBM - Division 2

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind alle Fahrer, die mindestens im Besitz einer Internationalen Lizenz Stufe C bzw. mindestens im Besitz einer Internationalen Lizenz Stufe D (gilt nur für Fahrzeuge der Division 2 bis 2000 ccm) sind. Lizenznehmer mit einer gleichwertigen Fahrerlizenz anderer Motorsport-Föderationen (ausländische ASN) sind teilnahmeberechtigt, werden zur DBM für Sportwagen jedoch nicht gewertet.

Art. 2 Fahrzeuge

Es sind Fahrzeuge folgender Gruppen wertungsberechtigt und in folgende Wertungsgruppen/Klassen zusammengefasst (die Besonderheiten zu den einzelnen Fahrzeuggruppen sind zu berücksichtigen, siehe DMSB-Berg-Reglement):

Division 1**1.1 Gruppe G:**

Klasse 1: LG7, LG6, LG5 (in gemeinsamer Wertung)

Klasse 2: LG4, LG3 (in gemeinsamer Wertung)

Klasse 3: LG2, LG1 (in gemeinsamer Wertung)

1.2 Gruppe N, R1, CTC/CGT (Div. 1.1, 1.2, 1.3, 6, 6.1, 6.2, 9)

Klasse 4: bis 1400 ccm

Klasse 5: über 1400 ccm bis 1600 ccm

Klasse 6: über 1600 ccm bis 2000 ccm

Klasse 7: über 2000 ccm

1.3 Gruppe A, R2, R3, F, CTC/CGT (Div. 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 4.1, 4.2, 4.3, 7, 7.1, 7.2)

Klasse 8: bis 1400 ccm

Klasse 9: über 1400 ccm bis 1600 ccm

Klasse 10: über 1600 ccm bis 2000 ccm

Klasse 11: über 2000 ccm

1.4 Gruppe E1-Bergrennen, R4, R5, CTC/CGT (Div. 5, 8, 8.1, 10, 11, 12),

Klasse 12:		bis 1150 ccm
Klasse 13:	über 1150 ccm	bis 1400 ccm
Klasse 14:	über 1400 ccm	bis 1600 ccm
Klasse 15:	über 1600 ccm	bis 2000 ccm
Klasse 16:		bis 2000 ccm (E1-Bergrennen-Diesel-Klasse bis 2000 ccm Effektivhubraum)
Klasse 17:	über 2000 ccm	bis 3000 ccm
Klasse 18:	über 3000 ccm	

Division 2

2.1 Gruppe E2-SH

Klasse 19:		bis 2000 ccm
Klasse 20:	über 2000 ccm	

2.2 Sportwagen Gruppe E2-SC, C3, CN, CSC

Klasse 21:		bis 2000 ccm
Klasse 22:	über 2000 ccm	bis 3000 ccm

2.3 Formelfahrzeuge Gruppe D, E2-SS, Historische Formelfahrzeuge nach Anhang K zum ISG

Klasse 23:		bis 2000 ccm
Klasse 24:	über 2000 ccm	bis 3000 ccm

Klassenzusammenlegung (Division 1 und 2):

Bei weniger als 3 Startern in den einzelnen Klassen ist der Veranstalter verpflichtet, diese mit der/den nächst höheren Klasse(n) zusammenzulegen (maßgebend ist die endgültige Starterliste). Die Erweiterung oder Unterteilung in weitere Klassen durch den Veranstalter ist nicht zulässig.

Art. 3 Trainings- und Wertungsläufe

(1) Innerhalb der DBM werden grundsätzlich nur Veranstaltungen gewertet, bei welchen mindestens drei Trainings- und drei Wertungsläufe durchgeführt werden. Mindestens zwei Wertungsläufe müssen in die Veranstaltungswertung einfließen.

Bei Unterschreitung der Mindestanzahl der Trainings- bzw. Wertungsläufe behält sich der DMSB das Recht vor, in begründeten Ausnahmefällen und auf Antrag durch den betreffenden Veranstalter, die Veranstaltung innerhalb der DBM zu werten.

(2) Die Startreihenfolge der Gruppen bei Trainings- und Rennläufen ist der in Artikel 2 beschriebenen Aufzählung der Wertungsgruppen (Klassen) zu entnehmen bzw. ist wie folgt vorgeschrieben:

1. Division 1 – Klasse 1 bis 18 (Wertungsgruppe 1.1, 1.2, 1.3, 1.4, 1.5)
2. Division 2 – Klasse 19 bis 24 (Wertungsgruppe 2.1, 2.2, 2.3)
3. evtl. weitere Serien (GLP, Rahmenprogramm etc.)

Weitere Serien (GLP, Rahmenprogramm etc.) dürfen grundsätzlich nur nach dem Starterfeld der DBM eingegliedert werden.

Art. 4 Termine

Die Termine der DBM-Veranstaltungen werden auf der Homepage des DMSB veröffentlicht.

Art. 5 Wertung und Punkteverteilung

Die Punkteverteilung (Platzierung gemäß Veranstaltungsergebnis) wird wie folgt vorgenommen:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Punkte	20	17	15	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer 0,2 Punkte pro hinter ihm platzierten Konkurrenten (mit DMSB-Lizenz und wertungsberechtigten Fahrzeug gemäß Art. 2) in der Klasse, jedoch nicht mehr als 2,0 Punkte.

Nicht gewertete aber gestartete Teilnehmer (mit DMSB-Lizenz und wertungsberechtigtem Fahrzeug gemäß Art. 2) werden bei den Zusatzpunkten ebenfalls berücksichtigt.

Es werden unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer in den einzelnen Klassen immer volle Punkte vergeben.

Für die schnellste Trainingszeit je Klasse im letzten Trainingslauf (unter Berücksichtigung einer möglichen Klassenzusammenlegung) werden zusätzlich 2 Punkte je DBM-Veranstaltung vergeben (*mind. 3 Starter in der Klasse*).

Teilnehmer mit einer Lizenz eines anderen ASN sind teilnahmeberechtigt, erhalten jedoch keine Punkte zur Deutschen Automobil-Berg-Meisterschaft. Teilnehmer mit einer DMSB-Lizenz gemäß Art. 1 rücken in der Punkteverteilung entsprechend auf.

Es wird pro Saison ein (1) Streichergebnis berücksichtigt.

Ein Fahrer wird in der DBM nur gewertet, wenn er an mindestens drei Veranstaltungen in Wertung teilgenommen hat.

Art. 6 Preise

Es ist vorgesehen, Preisgelder und/oder Ehrenpreise pro Meisterschaftslauf zu vergeben. Diese werden durch die jeweilige Veranstalterausschreibung bekanntgegeben.

Art. 7 Titelvergabe

Der Fahrer, der am Saisonende die höchste Punktzahl erreicht hat, erhält den Titel:

„Deutscher Automobil-Berg-Meister 2019“